

Flüssigkeitssimulation in Echtzeit



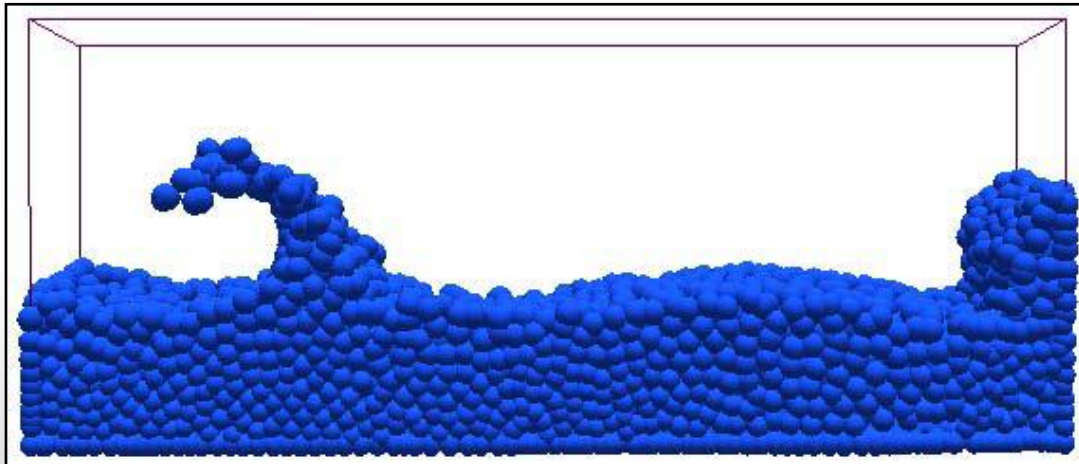
Beschleunigung auf der GPU



Material: lfranke.github.io/fluess

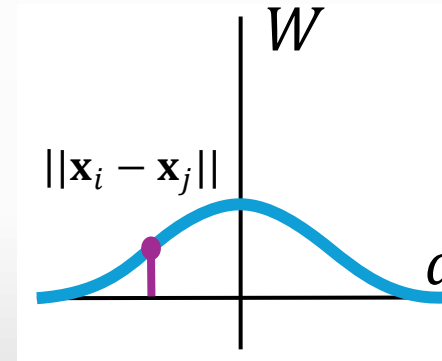
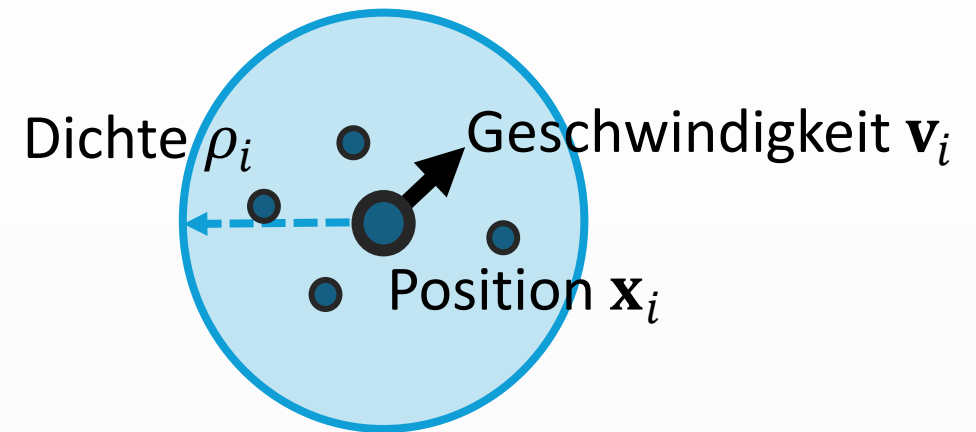
Linus Franke

- Navier-Stokes Gleichung (Lagrange)
 - Änderung der Geschwindigkeit:
 - entgegen dem Druckgradient
 - mit viskoser Dämpfung
 - unter Einwirkung der Gravitation
 - Masse bleibt erhalten (inkompressibel)
- Partikelbasierte Flüssigkeiten
 - SPH-Kernel (Glättungsfunktion)



Momentumserhaltung $\frac{D\mathbf{v}}{Dt} = -\frac{1}{\rho}\nabla p + \nu\nabla^2\mathbf{v} + \mathbf{g}$

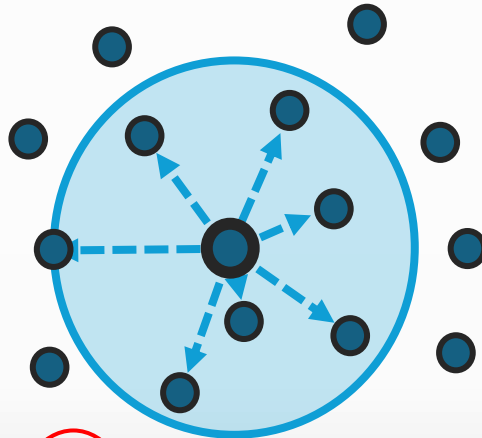
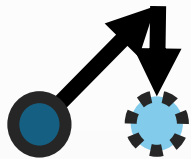
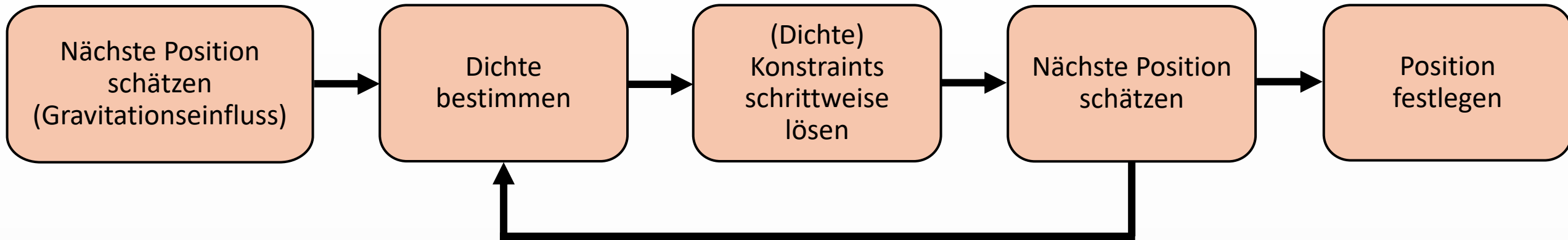
Masseerhaltung $\nabla \cdot \mathbf{v} = 0$



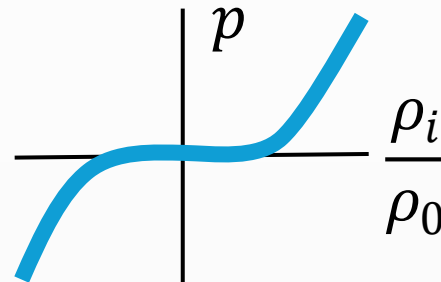
Material: lfranke.github.io/fluess

- Position-based Fluids [Macklin and Müller 2013]

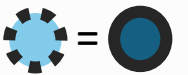
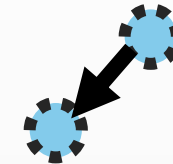
Heute:
In Echtzeit, auf der GPU, viele Partikel



$$A_i \approx \sum_j \frac{m_j}{\rho_j} A_j W(\mathbf{x}_i - \mathbf{x}_j, h)$$

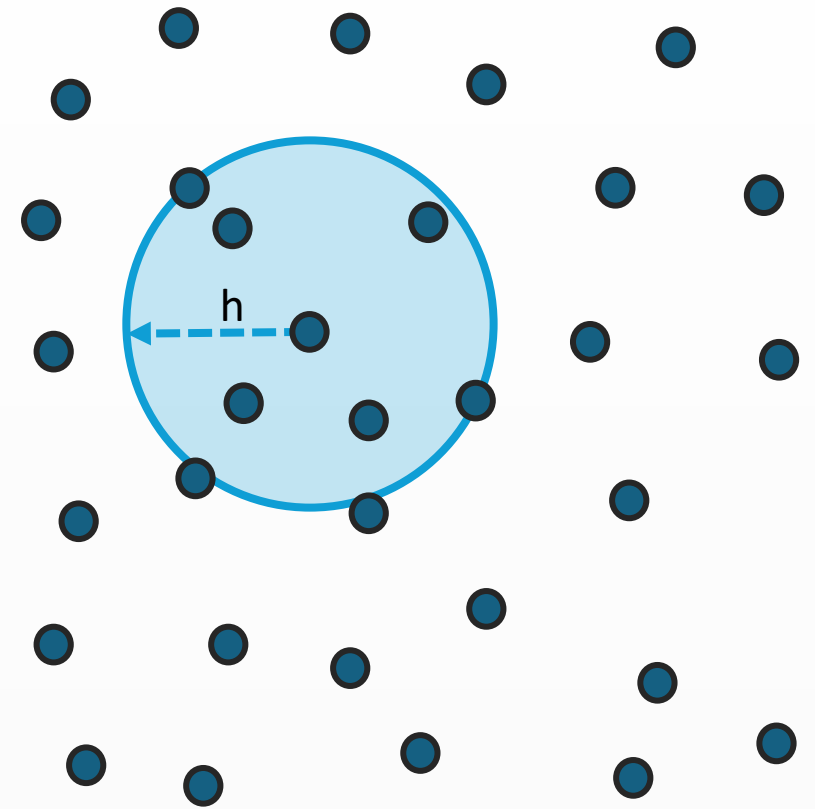


ρ_0 : Ruhedichte

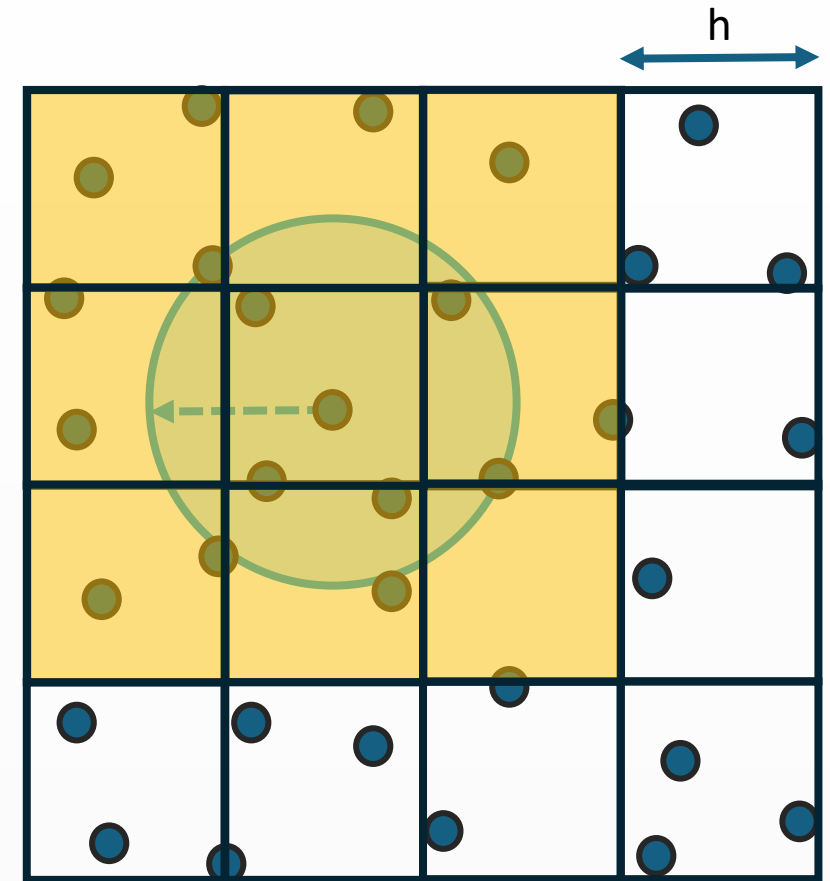


Nachbarsuche

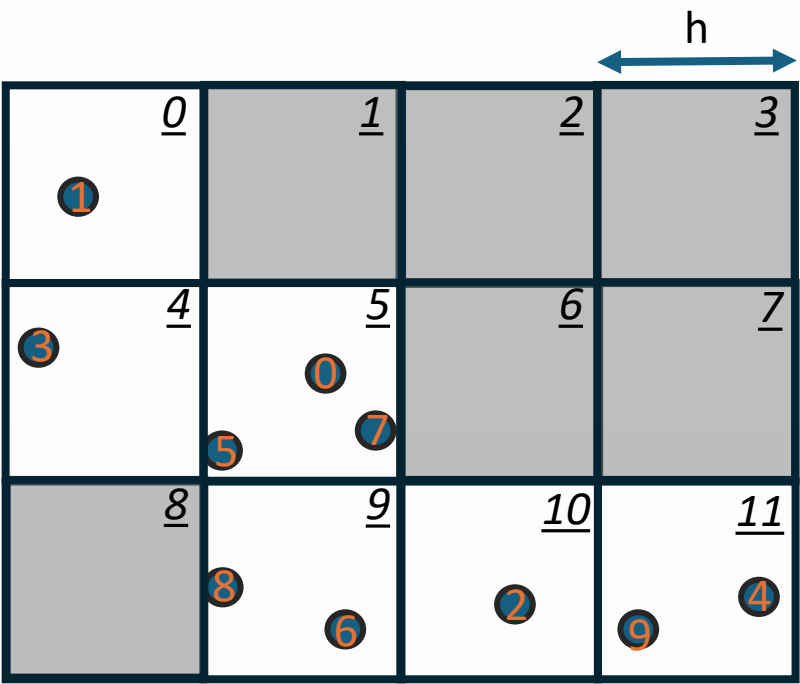
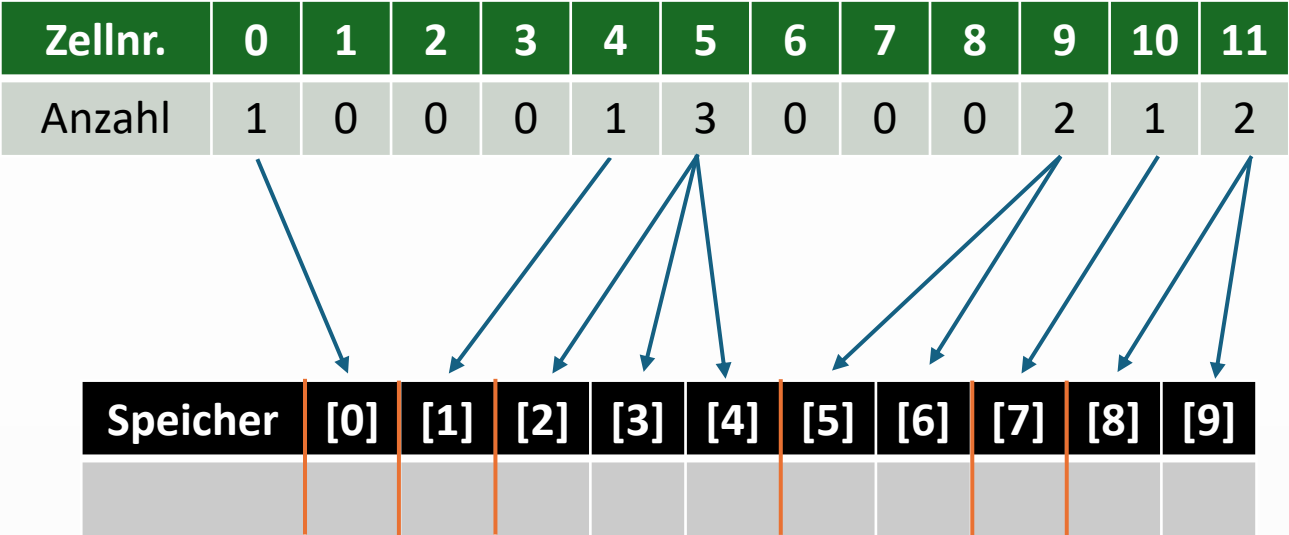
- Häufige Summen über Partikel
$$\sum_j (\cdot) W(\mathbf{x}_i - \mathbf{x}_j, h)$$
 - Wenn für jedes Partikel: $\mathcal{O}(n^2)$
 - Optimieren? Vorberechnen der Nachbarn
- Glättungsfunktion (Smoothing Kernel) kompakt
 - $W(r, h) = 0$ wenn $\|r\| \geq h$
 - Funktion und Ableitungen haben keinen Einfluss außerhalb des Stützradius h
- Wenn ein Partikel im Durchschnitt k Nachbarn hat und wir alle Nachbarn pro Partikel kennen:
$$\mathcal{O}(kn)$$



- Gitterstruktur mit $n \times m$ Zellen
 - Zelllänge gleich dem Stützradius h
 - Nachbarn sind in
 - derselben Zelle
 - direkter Nachbarzelle
 - $i_{cell} = \left\lfloor \frac{x}{h} \right\rfloor + \left\lfloor \frac{y}{h} \right\rfloor n$
- Jede Zelle enthält variable viele Partikel
- GPU hat kein direktes Memory Allokationssystem, nachallokieren schwierig
 - Verkettete Liste? Keine Cachekohärenz, langsam
 - Array?
 - Vorallokieren? Maximales Fassungsvermögen pro Zelle begrenzen?
 - Fehler in der Simulation
 - Maximales Fassungsvermögen pro Zelle: Anzahl aller Partikel
 - Viel Speicherverbrauch, GPU Speicher evtl. zu klein
 - Viel verschwendeter Speicher für leere Zellen



Gitterbasiert GPU Kompakt - Dreistufig



Gitterbasiert GPU Kompakt - Dreistufig

- Zählpass: Wie viele Partikel fallen in jede Zelle (atomicAdd, wegen Nebenläufigkeit)

Zellnr.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Anzahl	1	0	0	0	1	3	0	0	0	2	1	2

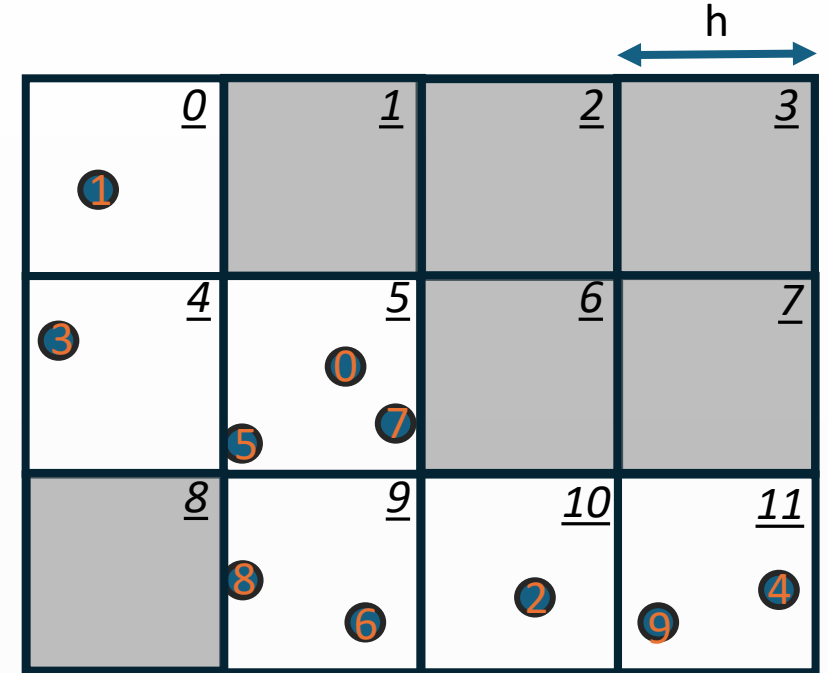
- Offsets bestimmen: Exklusiver Scan

- summiert alle vorherigen Elemente, ohne das aktuelle

Offset	0	1	1	1	1	2	5	5	5	5	7	8
--------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

- Offset und Anzahl ergeben Speicherbereiche

Speicher	[0]	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[7]	[8]	[9]
Zelle	<u>0</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>5</u>	<u>5</u>	<u>9</u>	<u>9</u>	<u>10</u>	<u>11</u>	<u>11</u>



- Beispielzugriff auf Zelle 5: **Anzahl**[5] = 3, **Offset**[5] = 2
-> Speicher[2] bis Speicher[(2+3)] ist Zelle 5
- Beispielzugriff auf Zelle 7: **Anzahl**[7] = 0 -> Leer

Gitterbasiert GPU Kompakt - Dreistufig

- Zählpass: Wie viele Partikel fallen in jede Zelle (atomicAdd, wegen Nebenläufigkeit)

Zellnr.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Anzahl	1	0	0	0	1	3	0	0	0	2	1	2

- Offsets bestimmen: Exklusiver Scan

- summiert alle vorherigen Elemente, ohne das aktuelle

Offset	0	1	1	1	1	2	5	5	5	5	7	8
--------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

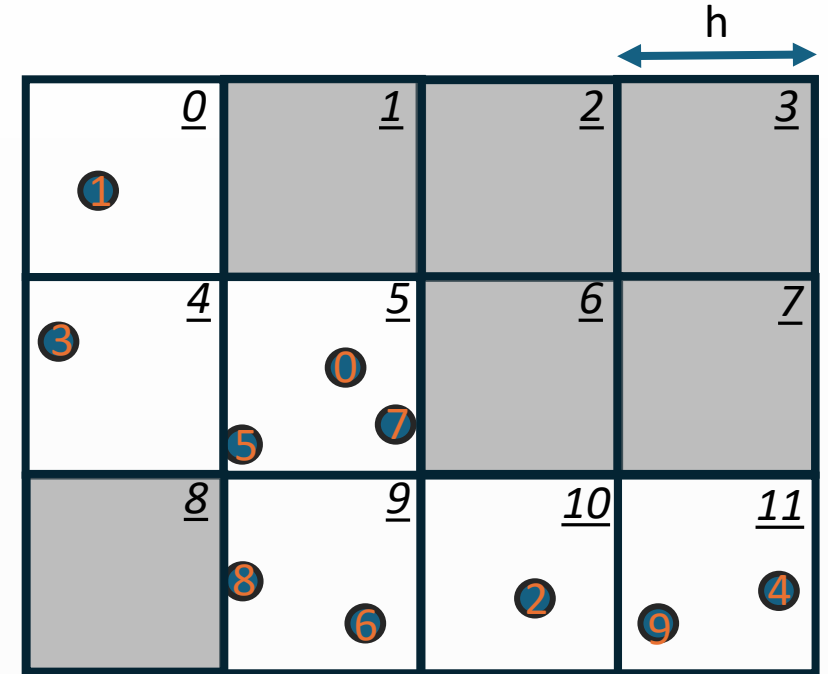
- Offset und Anzahl ergeben Speicherbereiche

Speicher	[0]	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[7]	[8]	[9]
Zelle	<u>0</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>5</u>	<u>5</u>	<u>9</u>	<u>9</u>	<u>10</u>	<u>11</u>	<u>11</u>

- Partikelpass: Einsortieren

- Weiteres Zählerarray für aktuelle Befüllung
- Partikel ID eintragen

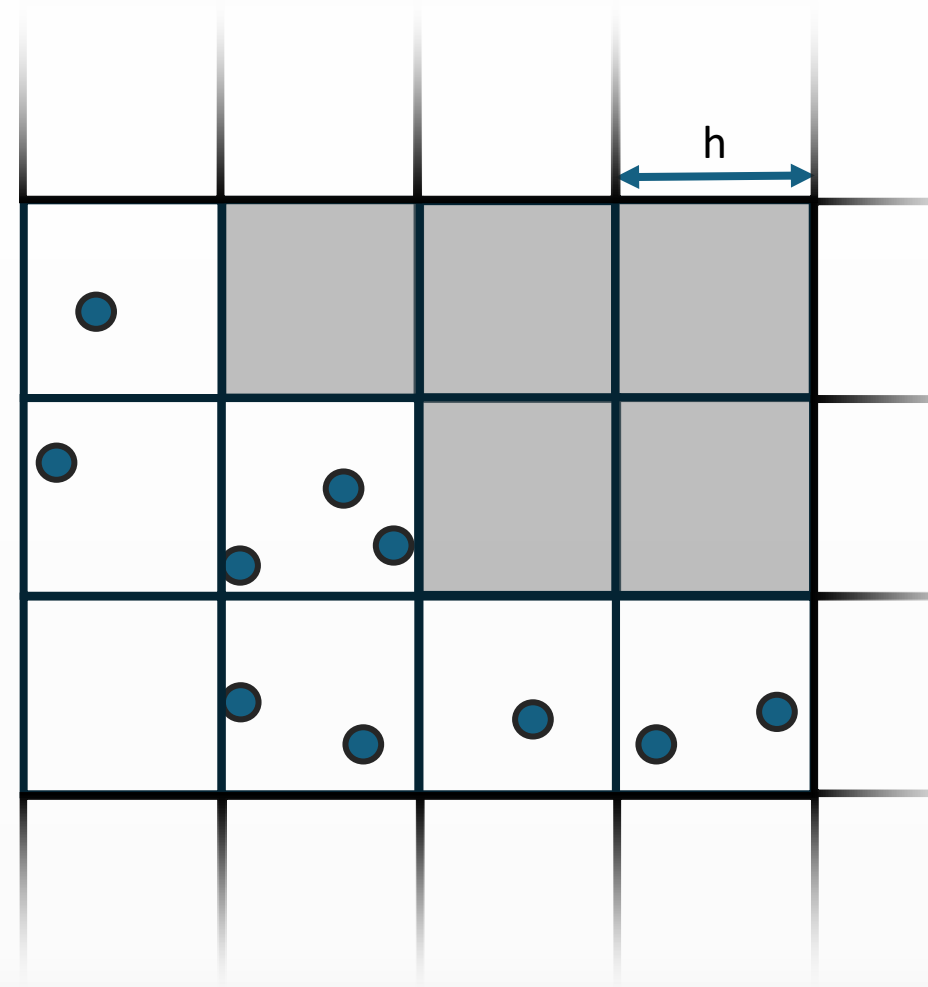
Data	1	3	5	0	7	8	6	2	4	9
------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---



Maximale Ausmaße des Grids müssen bekannt sein, 3 zusätzliche Arrays

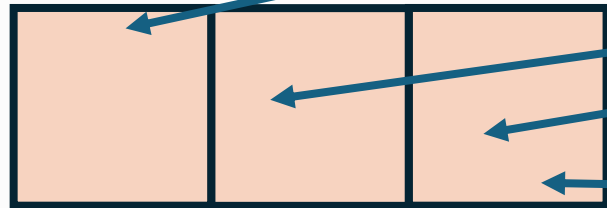
Open World? Hash-basiert

- Hash-basiert erweitern mit Hash-Tabelle mit m Buckets
- Hash Funktion: Position zu finitem Index
 - $i_{hashed} = \left(\left\lfloor \frac{x}{h} \right\rfloor p_1 \oplus \left\lfloor \frac{y}{h} \right\rfloor p_2 \right) \% m$ $[\oplus \text{ xor}]$
 - p_1, p_2 beliebige große Primzahlen
- Unendliches Grid wird auf finite Einträge reduziert
- Hashkollisionen können ignoriert werden
 - Glättungsfunktion entfernt Partikel mit zu hoher Distanz



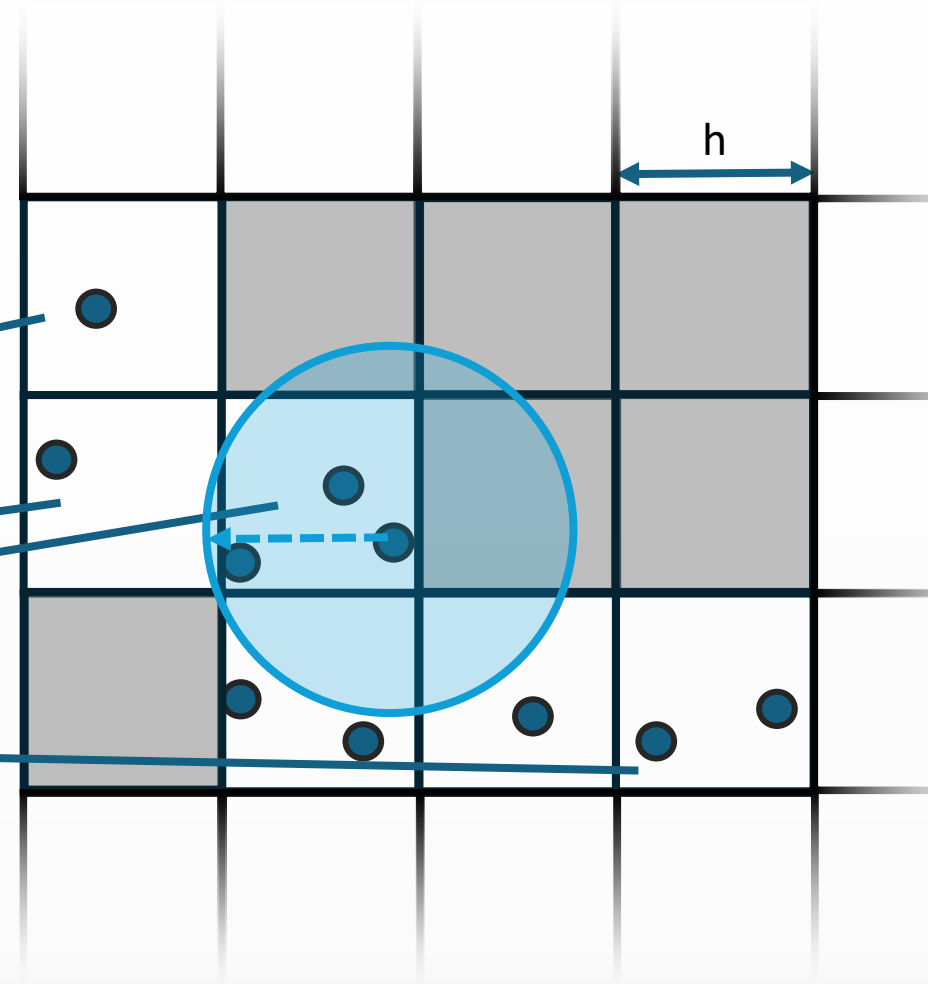
Hash-basiert

- Hash Funktion: Position zu finiter Liste
 - $i_{hashed} = \left(\left\lfloor \frac{x}{h} \right\rfloor p_1 \oplus \left\lfloor \frac{y}{h} \right\rfloor p_2 \right) \% m$ [\oplus xor]
 - p_1, p_2 beliebige große Primzahlen



Hash-Buckets (implizites finites Grid)

- (leicht) erhöhter Berechnungsaufwand bei Kollision
- Verbindung mit dreistufigem Array in Übung
 - Erweiterung auf 3D



- Nachbarsuche in Particle-based Fluids langsam
 - Komplexität $\mathcal{O}(n^2)$
- Kompakte Glättungsfunktion (Smoothing Kernel) erlaubt Beschleunigung
- Gitterbasiert
- Gitterbasiert, Dreistufig auf GPU
 - Schnell
 - Ausmaße des Grids müssen bekannt sein
- Hashbasierte Erweiterung
 - Unbegrenzt nutzbar
 - Hashkollisionen erhöhen leicht den Berechnungsaufwand

- Oberfläche extrahieren
- Lichtbrechung



Material: lfranke.github.io/fluess

